



DER UNTERSCHIED
BEIM ERSTEN HÖREN

ELEKTROINSTALLATION IN SCHALLDICHTE WÄNDE



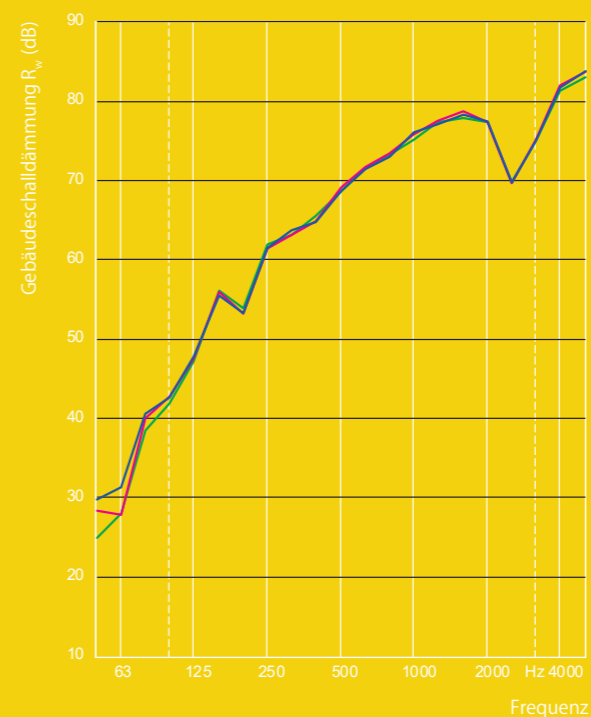
69 dB

Wir leben in einer Umgebung, in der unsere Gesundheit verschiedenen Einflüssen ausgesetzt wird. Lärm ist einer von ihnen. Unter Lärm versteht man jedes unerwünschte Geräusch, wie Straßenverkehr, laute Musik, aber auch gewöhnliche Sprache. Deswegen beschäftigen sich im heutigen Wohnungsbau und nicht nur dort, auch Hersteller von Gebäudematerialien, Designer, Hygieniker und andere mit Akustik. Heute gibt es bereits eine gängige Lösung für Wände, die eine definierte akustische Dämpfung aufweisen, welche durch verifizierte Messungen in spezialisierten Labors überprüft wird. Sie müssen davon ausgehen, dass jede bauliche Veränderung in entsprechend funktionierende Schallschutzwände das Gesamtergebnis der notwendigen Schalldämmung beeinträchtigen kann.

Das Unternehmen KOPOS KOLÍN a.s. ist ein traditioneller tschechischer Hersteller von Elektroinstallationsmaterial, der sich auch mit diesem Thema beschäftigt. Im Produktportfolio finden wir Anschlussdosen, die die Schalldämmung von Gebäudekonstruktionen nicht beeinträchtigen. Es ist eine Gruppe von Dosen für Hohlwände, die über eine perfekt abdichtende Membran für Kabel- und Leitungseinführungen verfügen.



LASSEN SIE SICH NICHT STÖREN BEI IHREM AUFTRITT



- schalldichte Referenzwand ohne Verkabelung (69 dB)
- schalldichte Referenzwand mit eingebauten KOPOS-Dosen bestückt mit Geräten (69 dB)
- schalldichte Referenzwand mit eingebauten KOPOS-Dosen bestückt mit Deckel (69 dB)

FÜR IHRE GEBÄUDE NUR DAS BESTE!

VORTEILE UNSERER IM DOPPELSPRITZGUSSVERFAHREN
HERGESTELLTEN SCHALLDICHTE DOSEN FÜR HOHLWÄNDE

GEEIGNET ZUR SCHALLDÄMMUNG
VON WÄNDEN MIT EINER
DÄMPFUNG BIS ZU 69 dB

SCHALLDURCHGANGVERHINDERNTE
DOSENKÖRPER

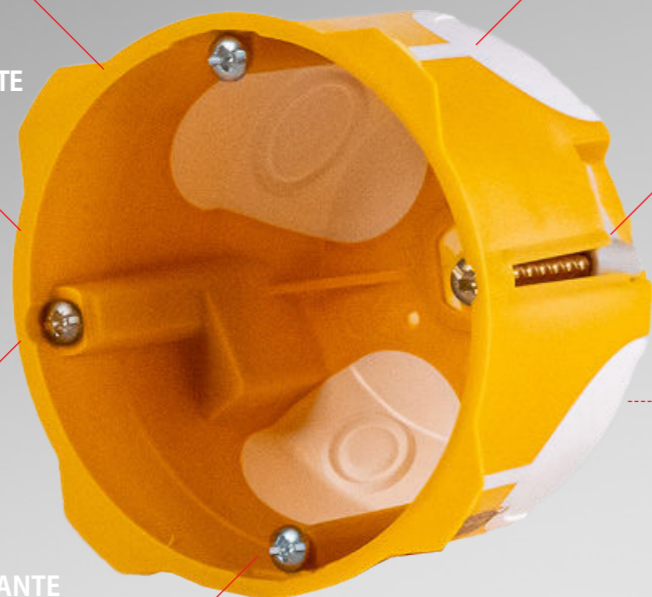
MONTAGESCHRAUBEN ZUM
EINBAU IN DIE HOHLWAND

INSTALLIERTE SCHRAUBEN
VERSTECKT UNTER DER DOSENKANTE

SCHALLDICHTE EINLÄSSE MIT
FLEXIBLEN MEMBRANEINGÄNGEN

MONTAGEKRALLEN AUS
HARTEM KUNSTSTOFF MIT
GLASFASERZUSATZ

VIELFÄLTIGE
VARIANTEN



GÖNNEN SIE SICH RUHE

Lärmgeschützte Räume gehören zu den Grundpfeilern für hochwertiges Wohnen. Beim Bau eines Gebäudes müssen Sie über die Details, die oft einen großen Einfluss auf das Gesamtergebnis haben, nachdenken. Es reicht nicht aus, hochwertige Baumaterialien zu verwenden, sondern man muss auch über deren gegenseitiges Zusammenwirken nachdenken, um die Entstehung sekundärer Schallwellen zu verhindern.

Sekundäre Schallwellen können auch durch falsche Verkabelung entstehen, weshalb sich die Firma KOPOS mit ihren Produkten auch auf dieses Thema konzentriert. Die Konstruktion und die verwendeten Materialien der KOPOS Elektroinstallationsdosen garantieren, dass ihre Verwendung die Schalldämmung der Außen- und Zwischenwände nicht beeinträchtigt.



NORMANFORDERUNGEN

MEHRERE NORMEN SIND FÜR DIE WANDAKUSTIK FESTGELEGT

ČSN 73 0532 - Lärmschutz in Gebäuden und Bewertung der akustischen Eigenschaften von Bauwerken und Produkten. Diese Norm legt Anforderungen an die Schalldämmung von Raumtrennkonstruktionen in Gebäuden und an die Schalldämmung von Gebäudewänden, einschließlich Fenstern und Türen, fest. Sie legt Anforderungen und Kriterien fest – einen numerischen Wert der minimal gewünschten Dämpfung in dB für bestimmte Umgebungen wie Räume in Wohnungen, Hotels, Krankenhäusern, Schulen und Verwaltungsgebäuden. Darüber hinaus werden Korrekturen für die Übertragung kleinerer Schallwellen festgelegt, die von der Vielzahl der Randbedingungen insbesondere im Zusammenspiel von Bauwerken und deren unterschiedlichen Anordnungslosungen abhängen.

ČSN EN ISO 717-1 – Akustik - Beurteilung der Schalldämmung von Bauwerken und in Gebäuden – Teil 1: Luftschalldämmung. Die Norm befasst sich mit Methoden zur Messung der Luftschalldämmung von Bauwerken und definiert einstellige Luftschalldämmwerte in Gebäuden und für Gebäudestrukturen wie Wände, Trennwände, Böden, Türen und Fenster.

ČSN EN ISO 717-2 – Akustik – Beurteilung der Schalldämmung von Bauwerken und in Gebäuden - Teil 2: Trittschalldämmung. Die Norm befasst sich mit Methoden zur Messung der Trittschalldämmung von Bauelementen und legt einstellige Trittschalldämmwerte in Gebäuden sowie für Decken- und Bodenkonstruktionen fest.

ČSN EN ISO 10140-1 – Akustik – Labormessung der Schalldämmung von Bauwerken – Teil 1: Anwendungsregeln für bestimmte Produkte. Diese Norm legt Prüfanforderungen für Labormessungen der Schalldämmung von

Baustrukturen und Produkten fest. Die Norm ISO 10140 selbst besteht aus insgesamt 5 Teilen, die sich jeweils einem spezifischen Prüfverfahren zur Luft- oder Trittschalldämmung widmen.

ČSN EN ISO 16283-1 – Messung der Schalldämmung von Bauwerken und Gebäuden (in situ) – Teil 1: Luftschalldämmung. Die Norm legt Verfahren zur Bestimmung der Luftschalldämmung zwischen zwei Räumen in einem Gebäude mittels Schalldruckmessung fest. Die Norm besteht insgesamt aus 3 Teilen. Der Erste befasst sich mit dem Luftschalldämmung, der Zweite mit der Trittschalldämmung und der Dritte mit der Schalldämmung von Außenwänden.



ELEKTROINSTALLATIONSDOSEN FÜR SCHALLDICHTE WÄNDE

KOMPLETTES SORTIMENT IM DOPPELSPRITZGUSSVERFAHREN
HERGESTELLTER DOSEN MIT ZERTIFIKAT FÜR SCHALLDÄMMUNG



KUL 68-45/LD_NA



KUL 68-45/LD2_NA



KPRL 68-70/LD_NA



KPL 64-50/2LD_NA



KPL 64-50/3LD_NA



KPL 64-40/LD_NA



KPL 64-40/2LD_NA



KPL 64-40/3LD_NA



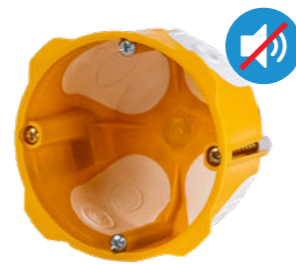
KPL 64-50/4LD_NA



KPL 64-50/5LD_NA



KPL 64-50/LD_NA



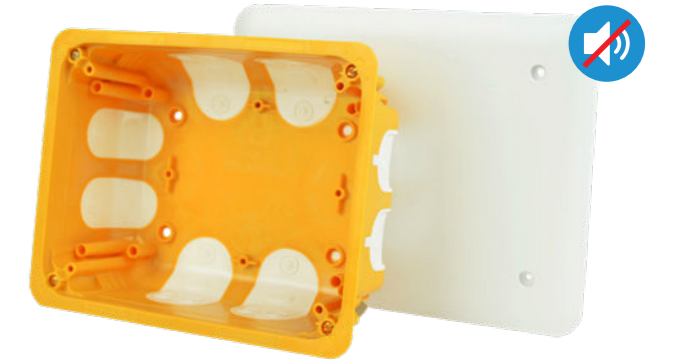
KPL 64-45/LD_NA



KPRL 64-60/LD_NA



KO 97/LD_NA



KO 180/LD_NA